

Gemeinde Obertraubling

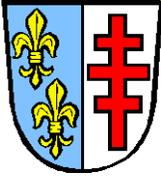
Bayerisches Staatsministerium für
Familie, Arbeit und Soziales



Herzlich Willkommen!

zum Workshop
„Vernetzung der örtlichen Seniorenarbeit“

Dieses Projekt wird aus Mitteln des Bayerischen Staatsministeriums für Familie, Arbeit und Soziales gefördert.



Gemeinde Obertraubling

Bayerisches Staatsministerium für
Familie, Arbeit und Soziales



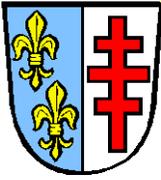
Quartiersmanagement

Tätigkeit/Aufgaben:

- Lenkung und Koordination der Quartiersentwicklung
 - Organisation, Moderation, Evaluation
- u.a.

Förderrichtlinie: Selbstbestimmt Leben im Alter - SeLA

Dieses Projekt wird aus Mitteln des Bayerischen Staatsministeriums für Familie, Arbeit und Soziales gefördert.

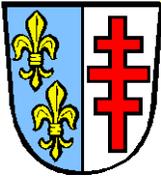


Definition

- **Quartier** als den Ort des Wohnens, der Versorgung und der Begegnung.

- **Quartiersentwicklung** als Prozess, das Lebensumfeld und die Gemeinde so zu gestalten, dass sie am Bedarf der (älteren) Bewohnerinnen und Bewohner angepasst werden.

Förderrichtlinie: Selbstbestimmt Leben im Alter - SeLA



Gemeinde Obertraubling

Bayerisches Staatsministerium für
Familie, Arbeit und Soziales

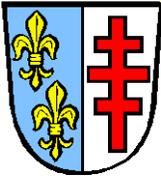


Konzeption

„Altersgerechte Quartiersentwicklung in der Gemeinde Obertraubling“

Förderrichtlinie: Selbstbestimmt Leben im Alter - SeLA

Dieses Projekt wird aus Mitteln des Bayerischen Staatsministeriums für Familie, Arbeit und Soziales gefördert.



Gemeinde Obertraubling

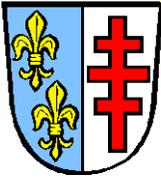
Bayerisches Staatsministerium für
Familie, Arbeit und Soziales



Ziel:

Die Gemeinde so zu gestalten, dass auch ältere Bürgerinnen und Bürger in ihrem vertrauten Wohnumfeld verbleiben und möglichst unabhängig und selbstbestimmt leben können.

Dieses Projekt wird aus Mitteln des Bayerischen Staatsministeriums für Familie, Arbeit und Soziales gefördert.



Gemeinde Obertraubling

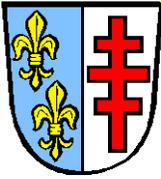
Bayerisches Staatsministerium für
Familie, Arbeit und Soziales



Auftrag:

Aufbau einer Infrastruktur, die an die Bedürfnisse älterer Menschen angepasst ist – und damit allen Generationen zugute kommt.

Dieses Projekt wird aus Mitteln des Bayerischen Staatsministeriums für Familie, Arbeit und Soziales gefördert.



Gemeinde Obertraubling

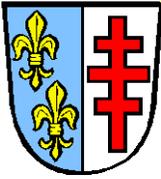
Bayerisches Staatsministerium für
Familie, Arbeit und Soziales



Bausteine des Konzeptes:

- Wohnen und Grundversorgung
- Pflege und Unterstützung
- Beratung und soziale Netzwerke

Dieses Projekt wird aus Mitteln des Bayerischen Staatsministeriums für Familie, Arbeit und Soziales gefördert.



Gemeinde Obertraubling

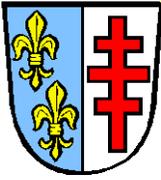
Bayerisches Staatsministerium für
Familie, Arbeit und Soziales



Wohnen und Grundversorgung:

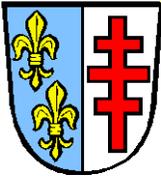
- Wohnraumanpassung/Wohnberatung
- Seniorengerechte Wohnangebote
- Generationengerechtes Wohnumfeld
- Mobilität und Nahversorgung
- Versorgungsstrukturen

Dieses Projekt wird aus Mitteln des Bayerischen Staatsministeriums für Familie, Arbeit und Soziales gefördert.



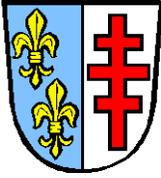
Pflege und Unterstützung:

- Qualifizierte häusliche Betreuung und Versorgung
- Entlastung pflegender Angehöriger
- Nachbarschaftshilfe
- Information zum Thema Pflege/Betreuung



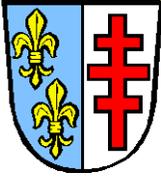
Beratung und soziale Netzwerke:

- Beratung zu Themen des Älterwerdens
- Vernetzung der örtlichen Seniorenarbeit
- Begegnungs-/Bildungs- und Aktivangebote
- Bürgerschaftliches Engagement/Selbsthilfe



Themen des heutigen Workshops:

- Zusammenarbeit - Regeln
- Netzwerkarbeit - Start der Netzwerkanalyse:
 - Systematische Erfassung der
 - Vernetzung der haupt- und ehrenamtlich tätigen Akteure, Einrichtungen, Dienste ...
 - bestehenden Seniorenarbeit/Angebote für ältere Menschen.



Gemeinde Obertraubling

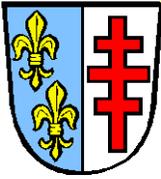
Bayerisches Staatsministerium für
Familie, Arbeit und Soziales



Zusammenarbeit - Regeln:

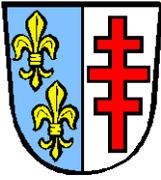
- Umgang miteinander (Gesprächsregeln)
- Kommunikation intern/extern
- Organisation und Ablauf der Treffen
- Dokumentation und Evaluation

Dieses Projekt wird aus Mitteln des Bayerischen Staatsministeriums für Familie, Arbeit und Soziales gefördert.



Umgang miteinander

- **Gesprächsregeln**
 - z.B. wertschätzender Umgang
 - ...



Gemeinde Obertraubling

Bayerisches Staatsministerium für
Familie, Arbeit und Soziales

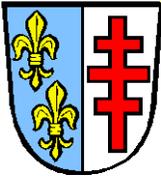


Kommunikation extern:

→ grundsätzlich über Quartiersbüro

- Informationen an Öffentlichkeit nur nach Freigabe durch
Geschäftsleitung/Ersten Bürgermeister!

→ Abgeben eines geschlossenen Bildes von Seiten der Gemeinde
und Kontinuität in der Öffentlichkeitsarbeit

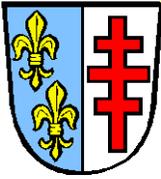


Kommunikation intern:

→ über Quartiersbüro (Welche?/Wie?/Wann?)

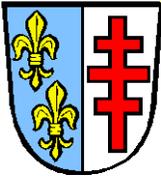
- „Welche Informationen gehen an die Teilnehmer der jeweiligen Arbeitsgruppe?“
- „Welche Informationen gehen an alle Mitwirkende (alle Arbeitsgruppen)?“
- „Welche Informationen gehen an Gremium?“

→ Transparenz und Kontinuität in der Kommunikation



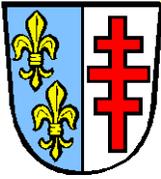
Organisation und Ablauf der Treffen:

- Organisation, Einladung, Moderation, Input, Dokumentation und Evaluation
- Ablauf: Thema
- Zeitplan: Rhythmus, Wochentag, Uhrzeit
 - „Wann wollen wir uns wieder treffen?“
- Aufgabenverteilung
 - „Wer kann/will sich wo, wie und in welchem zeitlichen Umfang aktiv einbringen?“



Evaluation:

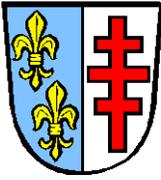
- Ziele, definiert nach SMART-Modell
- Methode, prozessbegleitend (jährlich) und zum Abschluss
- Typ, standardisierte, messbare Ergebnisse
z.B. Soll-Ist-Analyse, SWOT-Modell
- Zeitrahmen, Anfangs-, Zwischen- und Enddatum



Netzwerkarbeit ... :

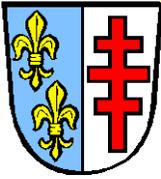
- Vernetzung der haupt- und ehrenamtlich tätigen Akteure, Einrichtungen, Dienste ...
- Beteiligung der Bürgerinnen und Bürger

➔ die Quartiersentwicklung der Gemeinde als „lokale Verantwortungsgemeinschaft“ gemeinsam gestalten!



Netzwerkarbeit - Arbeitsgruppen ... :

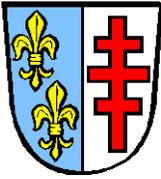
- ➔ Mehrwert/Synergieeffekte des Netzwerkes nutzen
- ➔ Gründung von Arbeitsgruppen für die Umsetzung der Bausteine des Konzepts durch konkrete Maßnahmen
- ➔ Bildung einer ressortübergreifenden Arbeitsgruppe als Steuerungs-Gremium



Start der Netzwerkarbeit - Netzwerkanalyse

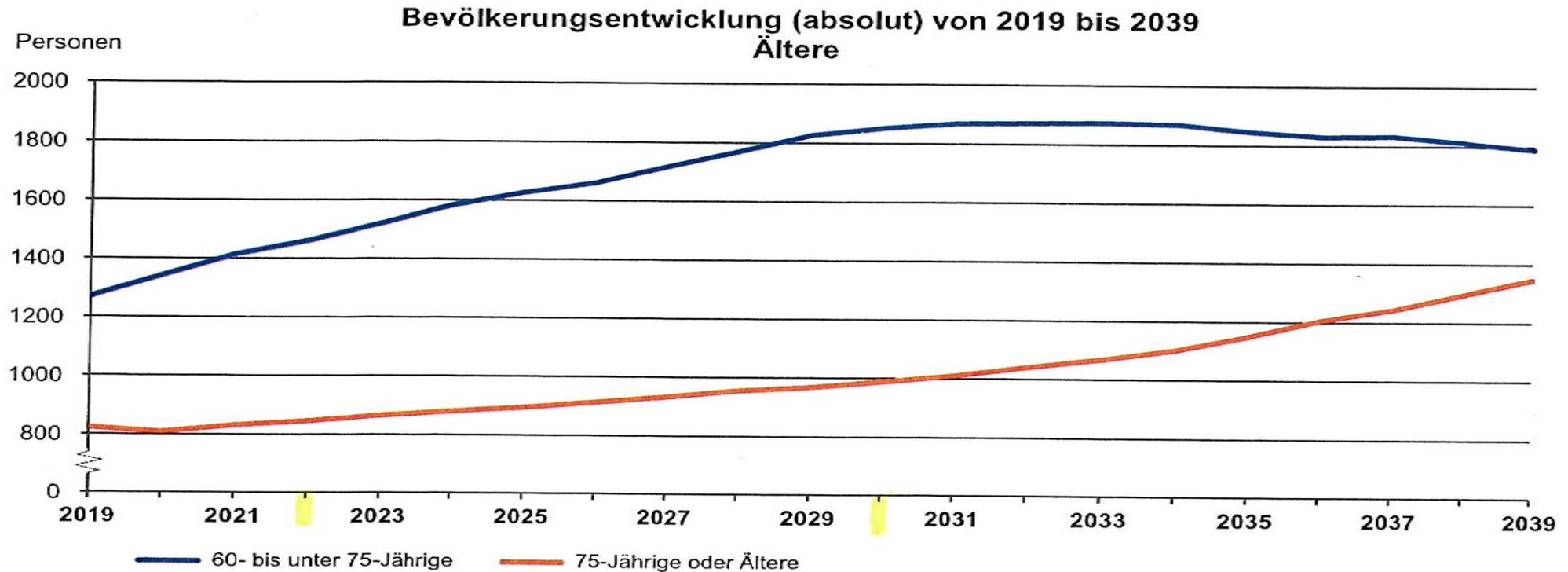
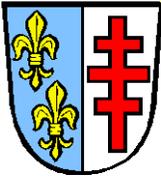
Systematische Erfassung und Analyse von Bedarfen, Potenzialen, Chancen, Risiken etc. auf Basis aussagekräftiger Daten und Informationen.

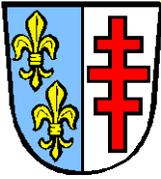
- Bevölkerungsentwicklung
- Akteure, Vereine, Verbände, Einrichtungen, Dienste u.a.
- Bestandsaufnahme: Vernetzung/Seniorenarbeit/Aktivitäten



Datenblatt 09 375 179 Obertraubling

Bevölkerungs- stand am 31.12...	Personen insgesamt*	davon im Alter von ... Jahren		
		unter 18	18 bis unter 65	65 oder älter
2019	8 442	1 469	5 404	1 569
2020	8 500	1 500	5 400	1 600
2021	8 500	1 500	5 400	1 600
2022	8 600	1 500	5 400	1 700
2023	8 700	1 500	5 400	1 700
2024	8 700	1 500	5 400	1 800
2025	8 800	1 500	5 400	1 800
2026	8 800	1 500	5 400	1 900
2027	8 900	1 500	5 400	1 900
2028	8 900	1 500	5 400	2 000
2029	9 000	1 500	5 400	2 100
2030	9 000	1 500	5 400	2 100
2031	9 100	1 500	5 300	2 200
2032	9 100	1 500	5 300	2 200





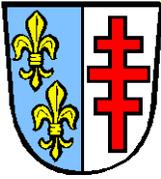
Akteure, Vereine, Verbände, Einrichtungen u. a.

Obertraubling	1	Rathaus
	2	Seniorenbeauftragte
	3	Seniorenbeirat
	4	Bund Naturschutz
	5	Dt. Pfadfinderschaft St. Georg, Stamm Trubilo
	6	Eltern-Kind-Gruppe
	7	Freiwillige Feuerwehr
	8	Hundesportverein „Fetzig Hund“ e.V.
	9	Kath. Arbeitnehmerbewegung KAB
	10	Kath. Frauenbund
	11	Kath. Kirche Obertraubling
	12	Krieger-, Soldaten-, Reservistenverein
	13	Männerabend e.V.
	14	Marianische Männercongregation
	15	Obst- und Gartenbauverein OGV
	16	Schützenverein „Immergrün
	17	Siedlervereinigung
	18	Sportverein
	19	Sudetendeutsche Landsmannschaft
	20	TopTen Kickboxverein e.V.
	21	Trachtenverein „Holzacker“
	22	Sozialverband VdK

	23	Lebenshilfe, Regensburger Werkstätten
	24	Kindergarten und –krippe Regenbogen
	25	Kinderhort Farbenlecks
	26	Kinderhaus Rappelkiste
	27	Kindergarten Sonnenschein
	28	Kindergarten St. Konrad
	29	Jugendtreff Obertraubling
	30	Gemeinde-, Pfarrbücherei
	31	Evang. Luth. Pfarramt Neutraubling
	32	Hermann-Zierer-Grundschule
	33	Staatliche Realschule Obertraubling
	34	Phönix Lebenszentrum (Station und Betreutes Wohnen)
	35	Caritas Sozialstation Bruder Konrad
	36	Hausfrauenstammtisch
	37	Die Nachbarschaftshilfe
Niedertraubling	38	Freiwillige Feuerwehr
	39	Schützengesellschaft „Freischütz“
	40	Lebenshilfe, Regensburger Wohnstätte
	41	Jugendtreff Niedertraubling
	42	Kath. Kirche Niedertraubling
Einthäl		
Embach		

Oberhinkofen	43	Fußball-Club FC
	44	Obst- und Gartenbauverein
	45	Schützenverein „Eichenlaub“
	46	Sportschützen Höhenhof
	47	Freiwillige Feuerwehr
	48	Heimatismuseum-/pflege
	49	Kath. Kirche Oberhinkofen
	50	Kindergarten St. Michael
Scharmassing	51	Schützenverein „Weidtal“
Piesenkofen	52	Schützenverein „Edelweiß“
Gebelkofen	53	Jugendtreff Gebelkofen
	54	Dt. Jugend Kraft DJK
	55	Freiwillige Feuerwehr
	56	Obst- und Gartenbauverein OGV
	57	Schützenverein „Edelweiß“
	58	Lebenshilfe, Regensburger Wohnstätte
	59	Kath. Kirche Gebelkofen/Wolkering
Wolkering	60	Krieger- und Soldatenverein
	61	Marianische Männercongregation
	62	Kath. Frauenbund
	63	Kath. Landjugendbewegung
Regensburg	64	KSK Oberpfalz und Donaugau e.V.
	65	Luftsportverein (Oberhinkofen)
	66	Landratsamt Freiwilligenagentur
	67	Landratsamt Hilfen in schwierigen Lebenslagen
	68	Landratsamt, Fachdienste

Dieses Projekt wird aus Mitteln des Bayerischen Staatsministeriums für Familie, Arbeit und Soziales gefördert.



Gemeinde Obertraubling

Bayerisches Staatsministerium für
Familie, Arbeit und Soziales

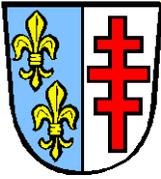


Netzwerkanalyse

- Vernetzung in der Gemeinde

- „Mit wem sind Sie bereits vernetzt?“

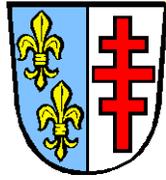
Dieses Projekt wird aus Mitteln des Bayerischen Staatsministeriums für Familie, Arbeit und Soziales gefördert.



Netzwerkanalyse Darstellung der bestehenden Vernetzung

Akteur/Verein/Verband/Einrichtung:

Ortsteil	Nr.	Akteur/Verein/Verband/Einrichtung																			
		u.a. (Ausschnitt)																			
Obertraubling	1	Rathaus	2	3	68
	2	Seniorenbeauftragte																			
	3	Seniorenbeirat																			
	4	Bund Naturschutz																			
	5	Dt. Pfadfinderschaft St. Georg, Trubilo																			
	6	Eltern-Kind-Gruppe																			
	7	Freiwillige Feuerwehr																			
	8	Hundesportverein „Fetzige Hund“ e.V.																			
	9	Kath. Arbeitnehmerbewegung KAB																			
	10	Kath. Frauenbund																			
	11	Kath. Kirche Obertraubling																			



Gemeinde Obertraubling

Bayerisches Staatsministerium für
Familie, Arbeit und Soziales

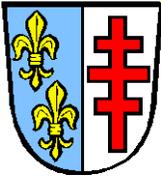


Netzwerkanalyse

- Seniorenarbeit/Aktivitäten

- „Wer von Ihnen leistet bereits Seniorenarbeit und was bieten Sie an?“

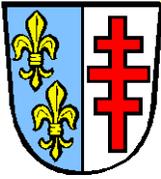
Dieses Projekt wird aus Mitteln des Bayerischen Staatsministeriums für Familie, Arbeit und Soziales gefördert.



Netzwerkanalyse Darstellung der bestehenden Seniorenarbeit/Aktivitäten

Akteur/Verein/Verband/Einrichtung u.a.: _____

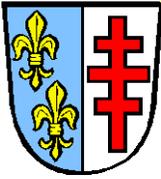
Ortsteil	Nr.	Funktion/Verein/Einrichtung u.a. (Ausschnitt)					
Obertraubling	1	Rathaus	z.B. ...	Feste	Ausflüge	Anträge	Nachmittage u.a.
	2	Seniorenbeauftragte					
	3	Seniorenbeirat					
	4	Bund Naturschutz					
	5	Dt. Pfadfinderschaft St. Georg, Trubilo					
	6	Eltern-Kind-Gruppe					
	7	Freiwillige Feuerwehr					
	8	Hundesportverein „Fetzige Hund“ e.V.					
	9	Kath. Arbeitnehmerbewegung KAB					
	10	Kath. Frauenbund					
	11	Kath. Kirche Obertraubling					



Netzwerkarbeit - Netzwerkanalyse

Die nächsten Schritte:

- Nachfrage bei nicht anwesenden Akteuren und Vertretern der Vereine, Verbände, Einrichtungen, Dienste u.a. nach Vernetzung und Aktivitäten für Senioren.
- Auswertung aller erhaltenen Daten und Informationen.



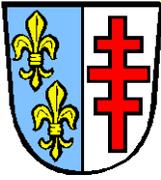
Netzwerkarbeit - Netzwerkanalyse

Nächste Treffen:

- Präsentation der ausgewerteten Daten/Informationen
- Prioritäten setzen
- Diskussion und Bewertung
- Handlungsmöglichkeiten abwägen
- Ziele definieren
- Handlungsplan erarbeiten
- Leitbild entwickeln

➔ **Planungsworkshop (Entwicklung/Umsetzung Maßnahmen)**

Dieses Projekt wird aus Mitteln des Bayerischen Staatsministeriums für Familie, Arbeit und Soziales gefördert.



Gemeinde Obertraubling

Bayerisches Staatsministerium für
Familie, Arbeit und Soziales



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit.

Kontakt Daten:

Ursula Schmid

09401 9601-36

ursula.schmid@obertraubling.de

Dieses Projekt wird aus Mitteln des Bayerischen Staatsministeriums für Familie, Arbeit und Soziales gefördert.